



Weinhang-Wandern und Wallfahrts-Historie im Naturpark Haßberge

Panorama-Blicke, Winzerkultur und Burgruinen-Romantik zwischen Ebelsbach-Eltmann und Zeil am Main



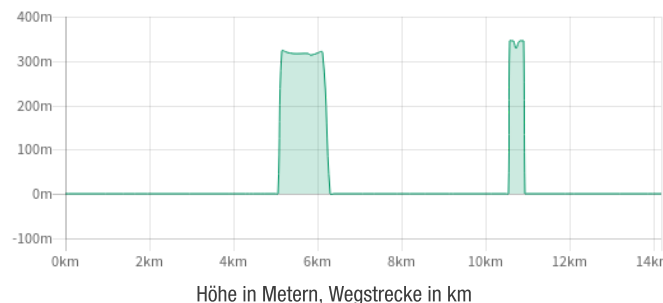
Verkehrsverbund Großraum Nürnberg

S R U Tram Bus

NEU: Weinhang-Wandern und Wallfahrts-Historie rund um Zeil am Main | Tour 158

Entfernung: ca. 14 km, Dauer: ca. 3,5 Std.

Höhenprofil



Vorwort

Weinhang -Weiten. Rebstockhänge. Panorama-Blicke ins Maintal. Heckenwirtschaften und Winzerkultur. Dazwischen Wallfahrts-Historie und Burgruinen-Romantik. Das sind die Highlights dieser 14 km langen Tour von Ebelsbach-Eltmann bis Zeil am Main.

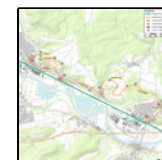
Highlights der Tour sind u.a.:

- Schloss Gleisenau & Weinhang-Weiten am Steinbacher Nonnenberg
- Aussichtspunkt „terroir f Abt-Degen-Weintal“
- Burgruine Schmachtenberg aus dem 15. Jahrhundert
- Zeiler Käppele mit Panorama-Blicken
- Heckenwirtschaften und Winzerkultur u. a. in Zeil am Main



Wohlauf, die Luft geht frisch und rein ... Weinwandern in Abt-Degen.
(© VGN/A. Gaspar-Klein)

Karte



Karte am Ende des Dokuments in höherer Auflösung.

Wegbeschreibung

Die Tour startet am **Bahnhof Ebelsbach**.

Mit der Regionalbahn ab Bamberg Hauptbahnhof bist du in nur 11 Minuten da!

Mit den Wegezeichen des **M** **Main- und 7-Flüsse-Weges** wanderst du auf dem **Fuß- und Radweg** an der **Magdalenenkirche** und der **Schlosskapelle** vorbei und am **Ebelsbach** entlang mit der Markierung **◀** zum **Schloss Gleisenau**.

Schloss Gleisenau

Bis 1417 war der ehemalige Adelssitz in Besitz der Ebelsbacher Linie der Herren von Rotenhan. Danach folgten einige Besitzerwechsel. Das heutige Schloss wurde durch den Domdekan Otto Groß von Trockau 1772 –1773 im klassizistischen Stil erbaut.

Es erhebt sich auf einem stattlichen Sockelbau, der aus dem ehemaligen Graben aufsteigt. 1968 ging das Anwesen in den Besitz der Schweinfurter Firma Kugelfischer und 1994 in den Besitz der Gemeinde Ebelsbach über. In den Nebengebäuden ist heute die Gemeindeverwaltung und die Verwaltungsgemeinschaft Ebelsbach ansässig.

Quelle: hassberge-tourismus.de

Mit dem Wegezeichen **Grüner Turm**  anschließend weiter an der evangelisch-lutherischen **Kirche Gleisenau** vorbei und der Straße **Kirschtal** folgend aus dem Ort hinaus.



Im **Kirschtalgraben** wanderst du durch **Laubwald** – mit ersten **Blicken ins Maintal** – am **Steinbacher Stein** vorbei und an **Weinlagen** entlang bergauf.

Die Markierung  führt dich über Wiesenwege und an Rebstöcken vorbei durch **Steinbach** und steil bergan zu den Weinhängen auf den **Nonnenberg**.



Weinlaune (© VGN GmbH/A. Gaspar-Klein)

Steinbacher Nonnenberg

In den 1980er-Jahren wurde ein Teil der Weinberge flurbereinigt. Im oberen Teil blieben die historischen Terrassenweinberge allerdings erhalten und zeigen das typische Fischgrätmuster.

Quelle: VGN

Dein nächstes Weitblick-Highlight: der brandneue **terroir f-Aussichtspunkt**.

Oben weiter mit .



terroir f

Zwischen uralten Winzertreppen und Trockensteinmauern lockt der zweiundzwanzigste und damit neueste „terroir f“-Aussichtspunkt mit Rundumblicken über die Weinberge und die Auenlandschaft rund um den Main.

„Terroir“ kommt aus dem Französischen und heißt eigentlich übersetzt „Gelände“. Seit dem 6. Jahrhundert steht der Begriff aber auch für die Geologie des Weinbaus.

Das „f“ im Namen steht – ganz einfach – für Franken, denn diese 22 Orte sind eine echte Besonderheit Frankens und haben sich zu einem Aushängeschild der fränkischen Weinbaugebiete entwickelt.

Quelle: hassberge-tourismus.de



Du erreichst den Ortsteil **Ziegelanger** mit Einkehrmöglichkeiten und Heckenwirtschaften.

Anschließend geht es mit dem Wegezeichen  hinauf zum 353 m hoch gelegenen Schmachtenberg mit Panorama-Blicken satt und der **Burgruine Schmachtenberg** – dann weiter zum **Zeiler Käppele**.

Burguine Schmachtenberg

Errichtet wurde die Burg Schmachtenberg im 15. Jahrhundert. Im Laufe der Zeit wurden Teile der Burg immer wieder zerstört und im 17. Jahrhundert – während der Bauarbeiten am Stadtschloss in Zeil – diente sie dann als Lieferant für Baumaterialien. 1805 verkaufte Bayern die Ruine an den privaten Eigentümer Freiherr Sigmund von Rotenhan. Der plante zwar einen historisierenden Wiederaufbau der Burguine, zu dessen Ausführung kam es allerdings nie.

1940 wurde die Ruine dann teilweise bewirtschaftet und heute ist sie Eigentum der Familie Huck.

Quelle: naturpark-hassberge.de

Zeiler Käppele

Am Platz der kleinen Bergkapelle, die als Zeiler Käppele bekannt ist, stand bereits im Jahr 1250 eine kleine Kapelle, die Teil einer Burg war. Nach dem Verfall der Burg wurde Anfang des 18. Jahrhunderts eine Muttergotteskapelle auf dem Berg errichtet.

Auf dem alten **Kreuzweg** wanderst du hinab nach **Zeil am Main** – dem Ziel der Tour.

Zeil am Main

Zeil am Main glänzt mit seinem einzigartigen Marktplatz, der „Guten Stube Zeils“, und den imposanten Bauten aus Spätgotik, Barock und Klassizismus.

Mit der örtlichen Brauerei samt Biergarten verkörpert Zeil am Main wie kaum ein anderer Ort die Nahtstelle von Bier- und Weinfranken.

Einer der bedeutendsten Söhne Zeils war Abt Alberich Degen, der Mitte des 17. Jahrhunderts maßgeblichen Anteil an der Beheimatung der Silvanerrebe in Franken hatte. Seit Jahrhunderten ist Zeil untrennbar mit dem vorzüglichen Frankenwein verbunden, der rings um die Fachwerkstadt wächst.

Quelle: hassberge-tourismus.de



Zeil am Main

Abt-Degen-Weintal

Abt Alberich Degen aus Zeil am Main gab diesem besonderen Landstrich den Namen. Als „Frankens junger Stern“ hat sich die Weinlandschaft des Abt-Degen-Weintals, das sich von den Toren Bambergs entlang der Haßberge bis in den nördlichen Steigerwald erstreckt, seinen urigen Geheimtipp-Charakter bewahrt und steht für herausragendes Winzerhandwerk, besonders charaktervolle Weine und die regionale fränkische Küche.

Quelle: hassberge-tourismus.de

Am **Bahnhof Zeil am Main** hast du Anschluss an die Züge und Busse des Regionalverkehrs.

Naturpark Haßberge

Haßberge Tourismus e.V.

im Naturpark Haßberge
Marktplatz 1, 97461 Hofheim i. Ufr.
Tel. 09523 5033710
hassberge-tourismus.de

Stadt Zeil am Main

Marktplatz 8, 97475 Zeil am Main
Tel. 09524 949-0
zeil-am-main.de



NEU: WEINKULTUR, WINZERSTUBEN UND WEITBLICKE IM WEINPARADIES FRANKEN I TOUR 219

Durch Heckenrosentunnel und mit Panorama-Blicken entlang des Weinparadieswegs von Reusch nach Bullenheim

Einkehren

Bitte informiere Dich in Deinem eigenen Interesse vorab über die aktuellen Öffnungszeiten und Ruhetage. Korrekturen können an freizeit@vgn.de gemailt werden.

Gleisenau

Gasthaus Zehendner

Obere Eichenleite 2
97500 Gleisenau
Tel: 09522 1831
gasthaus-zehender.de

Schäfer - die Weinscheune

Kirchstraße 13
97500 Gleisenau
Tel: 09522 950500
schaefer-die-weinscheune.de

Zeil am Main

Berghospiz „Zeiler Käfpele“

Kapellenberg 2
97475 Zeil am Main
Tel: 09524 1009

Brauereigaststätte Göller "Zur Alten Freyung"

Speiersgasse 21
97475 Zeil am Main
Tel: 09524 9554
zur-alten-freyung.de

Christines Hofladen & Bauer Roberts Brotzeitkeller

Augsfelder Weg 11
97475 Zeil am Main
Tel: 09524 7228

christines-hofladen.de

Gasthaus Sennhütte

Kaulberg 20
97475 Zeil am Main
Tel: 09524 5469
gasthaus-sennhuette.de

Hexenwerk Restaurant

Ob. Torstraße 1
97475 Zeil am Main
Tel: 09524 3033011
<https://hexenwerk-restaurant.de/>

Hotel Restaurant Kolb

Krumer Str. 1
97475 Zeil am Main
Tel: 09524 9011
hotel-kolb-zeil.de

Umami Korean BBQ

Bahnhofstraße 2
97475 Zeil am Main
Tel: 09524 2459195
umami-zeil.de

Ziegelanger

Bio Weinhaus Zimmermann – Zur Sonne

Ziegelanger 19
97475 Ziegelanger

Tel: 09524 5460

Heckenwirtschaft Bauernschmitt

Ziegelanger 31 A
97475 Ziegelanger
Tel: 09524 302078

Weingut Restaurant Berninger

Ziegelanger 33
97475 Ziegelanger
Tel: 09524 5300
weingut-beringer.de

Weingut und Weinstube Martinsklause

Ziegelanger 6
97475 Ziegelanger
Tel: 09524 5422
weingut-max-martin.de

Winzerhof Schick

Bergstraße 22
97475 Ziegelanger
Tel: 09524 7892
winzerhof-schick.de



NEU: WEINKULTUR, WINZERSTUBEN UND WEITBLICKE IM WEINPARADIES FRANKEN I TOUR 219

Durch Heckenrosentunnel und mit Panorama-Blicken
entlang des Weinparadieswegs von Reusch nach
Bullenheim



NEU: WEIDEN UND NEUSTADT AN DER WALDNAAB – WELTKUNST UND LA DOLCE VITA IM NATURPARK NÖRDLICHER OBERPFÄLZER WALD I TOUR S44

Glaskunst, Barock und Urban Gardening zwischen
Neustadt an der Waldnaab und Weiden i.d.OPf.

Fehler in der Tourenbeschreibung?

Korrekturen können an freizeit@vgn.de geschickt werden. Für jede
Mithilfe, unsere Tipps so aktuell wie möglich zu halten, besten Dank!

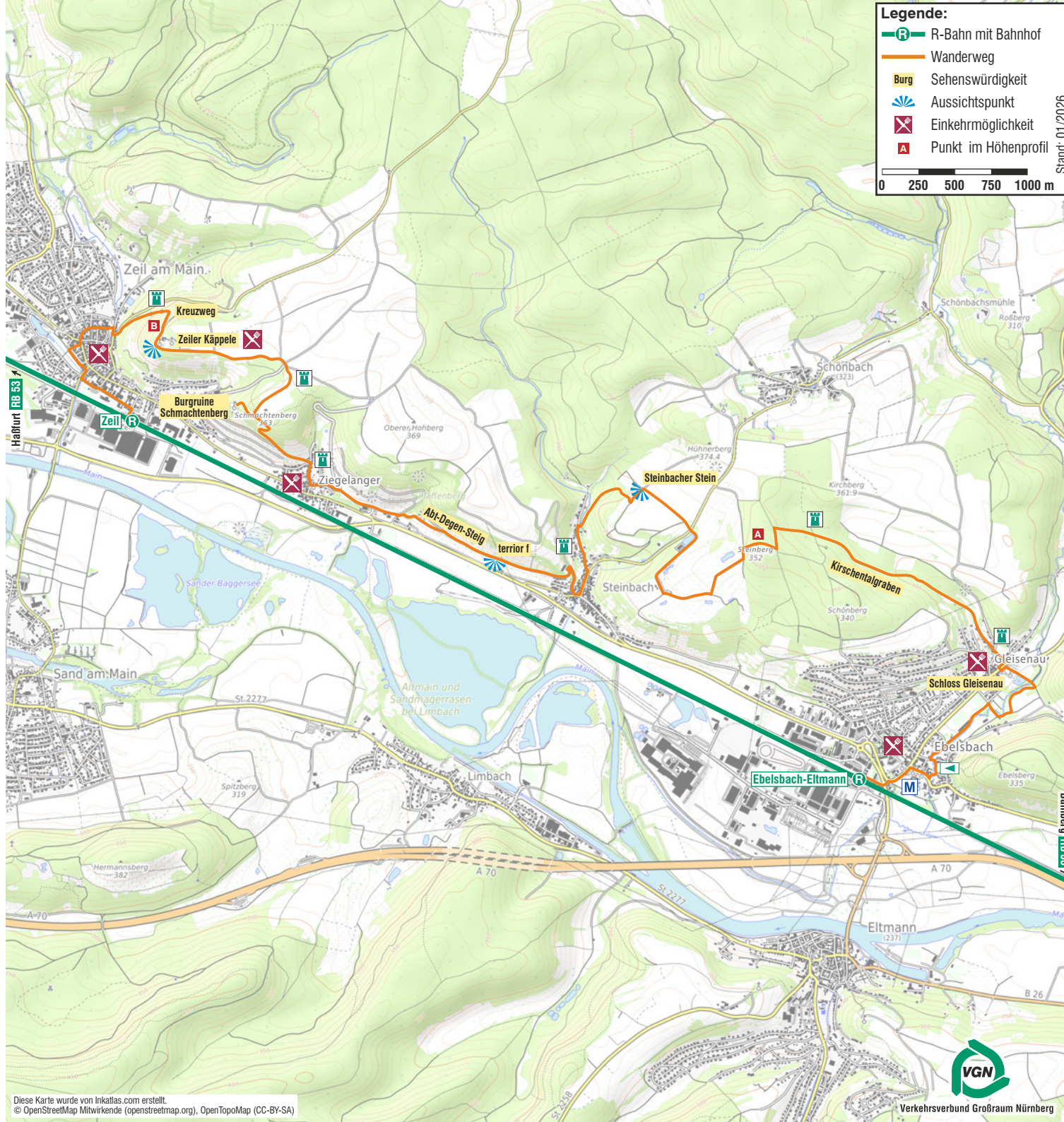
VGN-App

VGN Fahrplan & Tickets für Android und iOS - mit Fahrplanauskünften,
Fußwegekarten und Preis- und Tarifangaben für die gewählte Verbin-
dung.

www.vgn.de/app oder in den App Stores

<http://www.vgn.de/wandern/abt-degen>

Copyright VGN GmbH 2026



Legende:

- R-Bahn mit Bahnhof
- Wanderweg
- Burg Sehenswürdigkeit
- Aussichtspunkt
- Einkehrmöglichkeit
- Punkt im Höhenprofil

0 250 500 750 1000 m

Stand: 01/2026

